

DIE BRÜCKE

Evang.- Luth. Himmelfahrtskirche München-Sendling Kidlerstraße 15



Weichen stellen Gemeindebrief Juli – Oktober 2023



Kontakte

Pfarrer:innen

Christine Glaser christine.glaser@elkb.de

Stephanie Höhner Tel. 30 90 76 20 stephanie.hoehner@elkb.de

Sabine Krischer Tel. 30 90 76 14 sabine.krischer@elkb.de

Clemens Monninger clemens.monninger@elkb.de

Kirchenmusiker

KMD Klaus Geitner Tel. 30 90 76 19 klaus.geitner@elkb.de

Jugenddiakonin

Melanie Stefan (ab Ende Juli in Elternzeit)

Mesner und Hausmeister

Thomas von der Emden Tel. 0172-755 60 18 Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Uwe Hagenberg Tel. 0173-358 25 49 Ute Rosner-Grages Tel. 76 53 45

Nachbarschaftsbrücke

Dr. Annika Krummacher Konrad HuberTel. 72 01 52 22
nbb-sendling@gmx.de

Zuständig für die Finanzen Kirchenpflegerin

Christiane Süßmuth christiane.suessmuth@elkb.de

Bankverbindung

Stadtsparkasse München DE05 7015 0000 0908 1073 86 BIC: SSKMDEMM

Adresse

Evang.-Luth. Pfarramt Himmelfahrtskirche Oberländerstraße 36 Rgb. 81371 München Tel. 30 90 76 10 / Fax 30 90 76 11 pfarramt.himmelfahrt@elkb.de www.himmelfahrtskirche.de

Büro

Gabriele Ongyerth, Corinna Steil
Mo-Mi+Fr 9:00 – 12:00 Uhr, Do 15:00 – 18:00 Uhr

Editorial



Wer stellt die Weichen?

Bei der Eisenbahn lässt sich das leicht beantworten. Am Anfang waren Weichenwärter für das manuelle Bedienen der Weichen verantwortlich. Für sie gab es Weichenwärterbuden bzw. Handweichenposten. Die Handarbeit ist längst von der Fernsteuerung in Wärterstellwerken abgelöst. Und allermeistens klappt das auch. Zum Glück.

Wer stellt die Weichen für mein Leben?

Ich würde sagen: Viele andere Menschen und ich selbst. Manchmal mit sehr bewussten Entscheidungen, mit einem klaren Ja oder Nein. Manchmal ergeben sich Dinge und Entwicklungen, eins kommt zum andern. Eltern und Familie sind über Jahre hinweg wichtige Weichensteller:innen. Manchmal ist es eine besondere Begegnung – am Flughafen, im Zug, im Seminar, bei einer Party. Impulse, Anregungen, Fragen. Manchmal sind es einschneidende Erlebnisse – der Unfalltod des Freundes, das Scheitern im Beruf, die Erkrankung, die Kündigung, der Lottogewinn.

Wo werden die Weichen für mein Leben gestellt?

Manchmal am Stammtisch oder auf dem Spielplatz. Oft schon in den ersten vier Schuljahren (leider). In Gesprächen oder Träumen. In der Politik meines Landes. In der großen Weltpolitik. Bevor Menschen ihr Heimatland verlassen und flüchten, haben unzählige Andere die Weichen gestellt (leider).

Für wen stelle ich Weichen?

Für Menschen, die ich persönlich kenne, und für viele andere, mir Unbekannte. Für Menschen jeden Alters. Schulkinder und Konfirmand:innen, Bedürftige, Trauernde, Taufeltern und Brautpaare. Manchmal höre ich später davon.

Stellt Gott die Weichen für mein Leben?

Kann man glauben, muss man aber nicht. Ich glaube, dass Gott meine Lebensfahrt begleitet und bei den selbstgewählten Weichenstellungen mit mir in eine neue Richtung blickt. Ich glaube, dass Gott mir bei allen Weichenstellungen, die mir widerfahren, nahe ist. Schützend, segnend, ermutigend.

Christine Glaser

Weichen stellen

Bin ich ein Ausweichtyp?

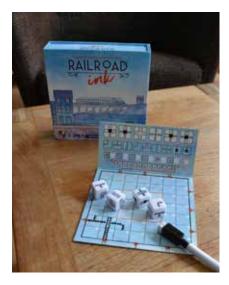
Möglicherweise kennen Sie diese Situation auch: Man ist auf dem nicht allzu breiten Gehweg unterwegs und es kommen einem zu zweit oder gar zu dritt nebeneinander gehende Personen entgegen, die vielleicht sogar deutlich jünger sind als man selbst.

Statt unbeirrt meinen Weg geradeaus fortzusetzen, weiche ich dann entweder auf die Straße zwischen die – im besten Falle – parkenden Autos aus oder quetsche mich an einer Hauswand oder Hecke entlang, um dann hinter der Gruppe, mit Grünzeug oder Wandfarbe am Ärmel, wieder auf den Gehweg zu treten. Jedes Mal ärgere ich mich anschließend über mich selbst und frage mich, woran die Entgegenkommenden merken, dass ich ein Ausweichtyp bin.

Aber es gibt eine Gruppe von Menschen, denen ich *nie* ausweiche. Das sind diejenigen, die mit dem Mobiltelefon vor der Nase durch die Gegend gehen. Bei denen halte ich tatsächlich direkt auf sie zu und warte, was geschieht. Natürlich lasse ich es nicht zum Zusammenstoß kommen, und meistens merken sie es rechtzeitig und: weichen mir aus! *Judith Schauer*



Railroad Ink – ein Spiel mit Weichen



Zugegeben, die Weichen sind nicht die Hauptsache beim Spiel Railroad Ink. Aber diese Ausgabe der Brücke handelt von Weichen, und die gibt es hier nun mal auch.

Zu Beginn jeder Runde wird gewürfelt, und damit werden die Gleisund Straßenbausteine für die Runde festgelegt.

Was genau man bauen kann oder sogar muss, ist Zufall, aber für alle Mitspieler:innen gleich. Es gibt gerade Straßen und Gleise. Und Kurven. Und eben Weichen.

Es gibt auch – damit sind wir wieder bei diesem Heft – Brücken. Allerdings sind die bei Railroad Ink nicht so verbindend, sondern führen Straße und Gleis aneinander vorbei, ohne dass man vom einen auf das andere abbiegen kann. Meistens sind die eher hinderlich und nicht so gut zu platzieren. Sehr hilfreich hingegen sind die drei Joker-Kreuzungen, die sich die Spieler:innen im Laufe des Spiels aussuchen können. Damit kann man Strecken verbinden, Netzwerke schaffen und gerade nochmal wieder alles hinbiegen, wenn die gewürfelten Bauteile so gar nicht passen wollen. Gleiskreuzungen sind ja nichts anderes als komplexere Weichen.

Obwohl alle Spieler:innen dieselben Bauteile auf ihren Plan zeichnen, ergeben sich am Ende ganz unterschiedliche Bilder. Die eine hat die längste Eisenbahnstrecke gebaut. Der andere hatte große Ziele, aber die Würfel haben ihm in der letzten Runde doch einen Strich durch die Rechnung gemacht. Ich selbst bin ein Fan von Netzwerken und verliere darüber die anderen Ziele manchmal aus dem Blick. Für alles gibt es Punkte – und am Ende haben die Kinder doch wieder mehr als ich. *Birgit Heydenreich*



Weichen stellen

Gemeinsam Weichen stellen für die Zukunft



Auf Schienen unterwegs in Sendling – Eisenbahn, Tram, U-Bahn



Richtfest U-Bahnhof Am Harras in München, 22. Oktober 1974: Münchens Oberbürgermeister Georg Kronawitter (li., SPD) bei einer Rede anlässlich des Richtfests des neuen U-Bahnhofs Am Harras vor Stadträten und Bürgern.

Der Bahnhof Mittersendling an der Bahnstrecke München-Holzkirchen wurde am 24. Juni 1854 eröffnet. Den Bahnhof München-Süd an der Strecke München-Rosenheim gibt es seit dem 15. März 1871, bis 1. Juni 1985 diente er auch für den Personenverkehr. Der Bahnhof Harras wurde am 1. Mai 1896 eröffnet. Die Haltestelle Margaretenplatz nutzte man zwischen 1960 und 1980 vorübergehend für Sonderfahrten, manche werden es noch erlebt haben. Von April bis Oktober 1983 gab es den Bahnhof IGA-Park. Heute können wir am Harras in die Bayerische Regiobahn nach Bayrisch Zell, Holzkirchen, Lenggries, Schliersee und Tegernsee einsteigen oder mit der S 7 Richtung Kreuzstraße oder Wolfratshausen fahren.

Am 19. November 1879 wurde in Sendling ein Gremium gegründet, das sich um eine Pferdebahn zwischen Sendling und München bemühte. Die Angelegenheit kam langsam in die Gänge bzw. auf die Schienen. Die blaue Linie verkehrte zwischen Karlsplatz und Sendling, die grüne Linie zwischen Färbergraben und Isartalbahnhof. Ab 1895 wurde im gesamten Stadtgebiet von Pferd auf Elektrizität umgestellt.

Die U-Bahnstationen Implerstraße und Harras wurden am 22. November 1975 eröffnet, am 28. Oktober 1989 kam die Brudermühlstraße dazu.

Einladung zur Begleitung unserer Gäste aus Tansania



Am 4. Juli kommen vier Gäste aus unseren tansanischen Partnergemeinden in München an:

- Herr Elly Sanga, stellvertretender Dekan aus Njombe
- Herr Boaz Mbinlinyi, Dekan aus Kidugala
- Frau Maria Lupenza, Assistant Medical Officer aus Njombe
- Frau Hilda Chaula, Lehrerin im Ruhestand aus Kidugala

Die gegenseitigen Besuche zählen zu den Höhepunkten der Partnerschaft. So erfahren wir unmittelbar über das Leben und den Glauben in Tansania, der Austausch miteinander schenkt neue Impulse und Sichtweisen, und wir spüren unsere Verbundenheit.

Zusammen mit unseren Gästen wollen wir drei Themen vertiefen:

Unsere Kirche der Zukunft

In Deutschland erfordert die sinkende Zahl der Gemeindeglieder eine Umstrukturierung der Kirche. Wir wollen dafür Impulse aus unserer Partnerkirche erarbeiten. Dazu werden wir die Kirche in Deutschland und in Tansania gegenüberstellen: Welches Verständnis von Kirche haben wir? Welche Rolle und Verantwortung haben Ehrenamtliche? Wie soll die Kirche in der Zukunft aussehen?



Gemeinsam Weichen stellen für die Zukunft

Gemeinsam Weichen stellen für die Zukunft



• Interreligiöse Zusammenarbeit

Wir leben in einer pluralistischen Gesellschaft. Verschiedene Religionen und Konfessionen leben nebeneinander. Eine friedliche Koexistenz ist daher erforderlich. Wo gibt es Zusammenarbeit, wo Wettbewerb zwischen den Religionen und Konfessionen? Wie gehen wir mit Spannungen sowohl in Deutschland (wie die Anschläge auf Synagogen) als auch in Tansania (wie Konflikte zwischen Christen und Muslimen) um?

• Unser Beitrag für den Umweltschutz

Unser deutscher CO₂-Fußabdruck ist deutlich größer als der eines durchschnittlichen Menschen in Tansania, z.B. durch den Autoverkehr. Aber die Folgen des Klimawandels sind dort stärker spürbar. Diese Unterschiede können uns neue Impulse geben. Wir wollen uns austauschen, ob und wie Klimaschutz in Politik und Gesellschaft zu Veränderungen führt und auch sehen, was die Bibel dazu sagt und was dies alles für unseren Lebensstil bedeutet.

Neben diesen Themenschwerpunkten bleibt auch Zeit für gemeinsame Gottesdienste, Gespräche und Feiern. Einige Höhepunkte sind hier aufgeführt.

GOTTESDIENSTE MIT DEN GÄSTEN				
So 09.07.	09:30	Philippuskirche Giesing		
	10:00	Andreaskirche Fürstenried		
So 16.07.	10:00	Thomaskirche Grünwald		
	10:30	Apostelkirche Solln		
	14:00	Jakobuskirche Pullach		
So 23.07.	10:00	St. Johannes Haidhausen		

Wir stimmen uns auf den Besuch der Gäste aus Tansania bei unserem Gottesdienst am 2. Juli ein.

VERANSTALTUNGEN MIT UNSEREN GÄSTEN					
Do 06.07.	19:00	Begrüßungsfest mit gemeinsa- mem Essen	Philippuskirche Giesing		
Fr 07.07.	15:30 + 18:00	"Westend kocht": Kochen und Essen mit den Gästen (15:30 Kochen/18:00 Essen)	Auferstehungskirche Westend		
Mo 10.07.	19:00	Bibelarbeit zu "Mose und die Ältesten"	Gemeindezentrum Thomaskirche Grünwald		
Mi 12.07.	19:00	Gesprächsabend mit dem Vorstand der "Freunde Abrahams" zur interreligiösen Zusammenarbeit	Himmelfahrtskirche Sendling		
Sa 15.07.	10:00	Workshop "Kirche der Zukunft"	Gethsemanekirche Westpark		
	17:00	Zu Gast im Phänologischen Garten mit Führungen und Abendessen	Passionskirche Obersendling		
Mo 17.07.	19:00	Erzählen und Essen Wir entdecken die verbinden- den muslimischen, christlichen und jüdischen Wurzeln am Bei- spiel des muslimischen Festes "Asure"	Gethsemanekirche Westpark		
Mi 19.07.	19:00	Bibelarbeit zu "Bewahrung der Schöpfung"	Philippuskirche Giesing		
Do 20.07.	10:00	Austausch "Unsere Rolle beim Klimawandel"	Andreaskirche Fürstenried		
Di 25.07.	19:00	Abschiedsfest mit gemeinsa- mem Essen	Himmelfahrtskirche Sendling		

Das gesamte Programm des Besuchs und weitere Informationen finden Sie im Internet: www.prodekanat-muenchen-sued.de



Weichenstellungen für gute Verständigung

Weichenstellungen für gute Verständigung

Trolle nicht füttern!

"Faschisten hören niemals auf Faschisten zu sein, man diskutiert mit denen nicht, hat die Geschichte gezeigt", singt Danger Dan in seinem Lied "Das ist alles von der Kunstfreiheit gedeckt". Und auf Social Media wurde mir folgende Warnung zugeschickt:



Dabei geht es darum, Personen zu ignorieren, die zündelnde Kom-

mentare posten, um zu provozieren, zu verärgern oder Propaganda zu verbreiten. Man soll ihnen kein weiteres Futter dazu liefern. Sonst kapert der Troll das jeweilige Thema für sich in einer endlosen, fruchtlosen Diskussion.

Das Problem gab es aber auch schon vor dem Internet, wahrscheinlich schon immer. In der apokryphen Schrift Jesus Sirach, geschrieben etwa um 180 v. Chr., lesen wir: "Rede nicht viel mit einem Narren; und geh nicht zu einem Unverständigen. Denn er wird dich nicht verstehen und alles verachten, was dich angeht. Hüte dich vor ihm, dass du nicht Mühe durch ihn hast und durch das befleckt wirst, was er ausspeit. Weiche ihm aus, so findest du Ruhe und kommst nicht in Angst und Not durch seine Torheit." (Sirach 22,13)

Ich glaube, es geht hier um eine grundsätzliche Erfahrung, die wir mit manchen Gesprächspartner:innen machen: Es scheint sinnlos, mit ihnen zu reden. Denn auf jedes Gegenargument reagieren sie wiederum mit Gegenargumenten, die ihre eigene Sichtweise stärken. Jede Gegenrede wird zum Futter für ihre eigene Seite. Es ist wie die Hydra, der Herakles einen Kopf abschlägt und drei neue wachsen an seiner Stelle nach. "Weiche ihm aus" – ja, es ist eine Weichenstellung, dass das Gespräch nicht auf Abwege gerät.

Allerdings: Wir Menschen sind darauf gepolt, unsere Sichtweisen immer mehr zu stärken, auch vernünftige Menschen. "Confirmation Bias" nennt das die Psychologie. Wie kann es da noch gelingen, auch die Sichtweise des anderen einzunehmen? Und es ist doch auch wichtig, miteinander im Gespräch zu bleiben.

Viele Themen drohen unsere Gesellschaft zu spalten, der Riss geht oft auch schmerzhaft durch Familien und Freundeskreise. Wann gelingt das Gespräch und wann sollte man sich besser zurückziehen? Wann wie die Weiche stellen?

Ich habe da kein Patentrezept. Wahrscheinlich müssen wir mit jedem Gesprächspartner und jeder Gesprächspartnerin neu erspüren: Will er sich wirklich mit mir verständigen oder geht es ihr nur darum zu provozieren? Auch mich selbst muss ich prüfen, ob es mir nur ums Rechthaben geht.

Manche Familien haben die Lösung gefunden, über kritische Themen zu schweigen. Wenn sich gezeigt hat, dass man einander nicht näher kommt und sogar verletzt. Nicht die beste Lösung – aber besser, als wenn der Kontakt abbricht. Denn es gibt doch noch viel anderes, was uns verbindet.

"Mit Faschisten diskutiert man nicht" – Danger Dan zeigt klare Kante und das gefällt mir. Dennoch habe ich auch da von einem erstaunlichen Gegenbeispiel gehört. Der afroamerikanische Musiker Daryl Davis wurde schon als Kind einmal von Weißen mit Steinen und Flaschen beworfen. Damals kam in ihm die Frage auf: Wie kannst du mich hassen, wenn du mich nicht kennst?

Er wollte den Rassismus verstehen. Als Erwachsener suchte er gezielt den Kontakt zu Mitgliedern des Ku-Klux-Klans. Er wollte ihre Geschichten hören. Er interviewte sie und stellte ihnen seine Frage. Sie wurde ihm beantwortet – nicht direkt, sondern: Sie lernten ihn kennen und freundeten sich mit ihm an. So erschloss sich ihm: Nicht-Kennen führt zu Angst, Angst führt zu Hass.

Viele Mitglieder traten dann aus dem Clan aus, bis er sich in Davis' Heimat-Bundesstaat Maryland sogar auflöste. "Faschisten hören niemals auf Faschisten zu sein"? Warum war es bei Daryl Davis anders? Ich glaube, weil er ihnen nicht auf der Ebene von Politik und Debatte begegnete, sondern mit entwaffnender Offenheit und Neugier darauf, was sie als Menschen bewegte. Wahrscheinlich ist Davis auch ein sehr begabter Gesprächspartner.

Kein Patentrezept für jeden oder jede, aber ein Impuls, der mir Hoffnung macht. Manchmal lassen sich die Weichen neu stellen.

Clemens Monninger

Kirchenmusik



10. Münchner Orgelsommer



Der Münchner Orgelsommer feiert in diesem Jahr ein kleines Jubiläum, er findet nun bereits zum 10. Mal als ein Kooperationsprojekt der evangelischen Innenstadtkirchen vom 30. Juni bis zum 10. September statt. Neben den Innenstadtkirchen Erlöserkirche, St. Johannes, St. Lukas, St. Markus, St. Matthäus beteiligt sich auch die Himmelfahrtskirche sowie die Dreieinigkeitskirche an diesem überregionalen Orgelfestival. Die Organisten

der veranstaltenden Kirchen Armin Becker, Johannes Janeck, KMD Tobias Frank, KMD Klaus Geitner, KMD Michael Grill und KMD Michael Roth sowie weitere Organisten aus Deutschland und Europa werden Programme an den ganz unterschiedlichen Orgeln gestalten.

Im Jubiläumsjahr gibt es ein paar Besonderheiten. Wayne Marshall konnte für ein Galakonzert gewonnen werden, und beim Münchner Komponisten Mathias Rehfeld wurde eine mehrteilige Komposition in Auftrag gegeben, welche die fünf Hauptkirchen auf originelle Weise miteinander verbindet. Das Eröffnungskonzert findet am 30. Juni um 19:00 Uhr in St. Matthäus statt. Die gastgebenden Organisten spielen dort ein buntes und sommerliches Programm an der großen Steinmeyer/Woehl-Orgel.

Gerade die klangprächtige Eule-Orgel der Himmelfahrtskirche kann sich erneut bewähren und erstrahlt mit ihrer Gravität, wie sie sich Johann Sebastian Bach immer von einer Orgel gewünscht hat.

Fünf der insgesamt 32 Konzerte finden in der Himmelfahrtskirche statt:

- 16. Juli Klaus Geitner (München)
- 30. Juli Martin Gregorius (Straubing)
- 13. August Matthias Mück (Magdeburg)
- 27. August Roman Perucki (Danzig)
- 10. September Klaus Geitner (München)

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.muenchner-orgelsommer.de; dort finden Sie alle Programme und Informationen zu Künstler:innen, Kirchen und Instrumenten sowie aktuelle Meldungen zu den einzelnen Veranstaltungen. Die Konzerte in der Himmelfahrtskirche werden großzügig vom Evang.-Luth. Prodekanat München-Süd und dem Bezirksausschuss München-Sendling BA 6 unterstützt.

Der Orgelspaziergang zu allen veranstaltenden Kirchen rundet am 10. September den diesjährigen Münchner Orgelsommer ab.

16. Sendlinger Orgelnacht "Farbenreich"



Die im Jahr 1994 erbaute Eule-Orgel der Himmelfahrtskirche ist für ihren besonderen Klang und ihre Vielseitigkeit bekannt. Gerade durch die Erweiterungen in den letzten Jahren hat das Instrument einen ganz besonderen Charakter bekommen und ist in der Münchner Orgellandschaft einzigartig.

Die diesjährige Sendlinger Orgelnacht am Freitag, 20. Oktober findet unter dem Motto "Farbenreich" statt. Start ist um 18:00 Uhr mit einer Orgelführung, gefolgt von vier Kurzkonzerten. Neben Klaus Geitner sind Matthias Bertelshofer

(Traunstein), Kilian Nauhaus (Berlin) und Hans Bernhard Ruß (Würzburg) an der Eule-Orgel zu Gast. Es erklingen bekannte Orgelwerke, aber sicherlich auch die eine oder andere Rarität der Orgelliteratur. Gerrit Jurda wird mit einer Lichtinstallation den Kirchenraum wieder neu erleben lassen.

Bitte informieren Sie sich über den genauen Ablauf unter: www.himmelfahrtskirche-musik.de



Kirchenmusik

JULI		
Samstag, 01.07.	19:30	Symphoniekonzert animato münchen orchester Leitung: Rafaela Seywald
Sonntag, 02.07.	19:00	OrgelAndacht Bernhard Brams
Sonntag, 09.07.	19:00	NONO - Das atmende Klarsein Capella Vocale München - Matthias Ziegler, Flöte Leitung: Jakob Steiner
Sonntag, 16.07.	19:00	Münchner Orgelsommer Klaus Geitner
Samstag, 22.07.	19:00	Rossini: Petite Messe solennelle - Martin: Messe Mirjam von Kirschten, Klavier - Arcis-Vocalisten Leitung: Thomas Gropper
Sonntag, 30.07.	19:00	Münchner Orgelsommer Martin Gregorius
AUGUST		
Sonntag, 06.08.	19:00	OrgelAndacht Bernhard Brams
Sonntag, 13.08.	19:00	Münchner Orgelsommer <i>Matthias Mück</i>
Sonntag, 27.08.	19:00	Münchner Orgelsommer Roman Peruck
SEPTEMBER		
Sonntag, 03.09.	19:00	OrgelAndacht <i>Anette Wende</i>
Sonntag, 10.09.	17:00	Münchner Orgelsommer (Orgelspaziergang) Klaus Geitner
Sonntag, 24.09.	19:00	Chorkonzert Cantores
OKTOBER		
Sonntag, 01.10.	19:00	OrgelAndacht Klaus Geitner
Sonntag, 08.10.	18:00	Symphoniekonzert <i>Toneo-Orchester - Leitung: Johannes Berndt</i>

Kirchenmusik

Samstag, 14.10.	19:00	Haydn: Die Schöpfung Solisten - Maria-Ward-Chor Nymphenburg - Vokalensemble Cantabile Freising - Albrecht-Dürer-Symphoniker Nürnberg Leitung: Manuel Hartinger
Freitag, 20.10.	ab 18:00	16. Sendlinger Orgelnacht "Farbenreich" <i>Matthias Bertelshofer, Klaus Geitner, Kilian Nauhaus, Hans Bernhard Ruß</i>
Samstag, 21.10.	19:00	Symphoniekonzert Rainbow Sound Orchestra
Sonntag, 22.10.	17:00	Hörst du nicht die Bäume rauschen MonteverdiChor München Leitung: Konrad von Abel
Samstag, 28.10.	19:00	Mendelssohn Bartholdy: Elias Solisten - Arcis-Vocalisten - Vogtlandphilharmonie Reichenbach - Greiz Leitung: Thomas Gropper



Kirchenmusiker, kommst du nach Oettingen ...

Die Weichen sind gestellt. Simon Holzwarth wird nach seinem Praxisjahr als Kirchenmusiker die Stelle des Dekanatskantors im Dekanat Oettingen antreten.

Von München nach Oettingen führen Schienenwege. Die schnellste Verbindung dauert 1 Stunde und 59 Minuten,

15

im Minimum sind es zwei Umstiege, die früheste Verbindung ab München Hauptbahnhof startet um 9:35 Uhr (immer Pünktlichkeit vorausgesetzt und Verzicht auf Schienenersatzverkehr).

Wir verabschieden Simon Holzwarth am Sonntag, 2. Juli im Gottesdienst um 10:00 Uhr und zusammen mit dem Kinderchor in der FamilienAndacht um 17:00 Uhr.

Wir wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für die nächste Station seines Wirkens als Kirchenmusiker und stets gut funktionierende Registerzüge an der Orgel.



Wie reagiere ich bei Schockanrufen?



Der Veranstaltung ist kostenlos. Freiwillige Spenden sind willkommen. Die Teilnahme ist begrenzt und erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung:

gdv-sendling@web.de oder telefonisch: 30 90 76 10

Für Samstag, den 8. Juli von 14:00 bis 17:00 Uhr hat der Gemeindeund Diakonieverein Sendling e.V. im Fichtensaal der Himmelfahrtskirche einen Vortrag zum Thema "Vorsicht vor falschen Handwerkern und Polizisten! Haustürgeschäfte, Trickdiebstahl, Schockanrufe, Enkeltrickbetrug...?!" organisiert.

Unter dem Motto "SENDLINGER AUFGEPASST!" erklären zwei Beamt: innen der Polizeistation Sendling, wie Betrüger an der Haustür und am Telefon vorgehen und was ihre häufigsten "Maschen" sind. Sie geben hilfreiche Tipps, wie man den Betrug durchschaut, sich richtig verhält und wann es unbedingt notwendig ist, die Polizei zu alarmieren.

Gesprächsgruppe für Menschen mit Depressionserfahrung

Wir treffen uns freitags von 18:30 bis 20:00 Uhr im Gemeinderaum im Vordergebäude, 1. Stock.



Die Termine sind jeweils am 1. und 3. Freitag in jedem Monat. Es wird weder Anmeldung noch regelmäßige Teilnahme erwartet. Weil uns der Datenschutz wichtig ist, führen wir keine Liste.

Vorbereitet und begleitet wird unsere Gesprächsgruppe von Jasmin, Philipp und Uwe.

Ansprechpartner: Uwe Hagenberg, uwe.hagenberg@gmx.net

Sommerlounge "Elysium" – 30. Juni bis 8. September



Ein Fahrrad, eine Bank, Kaffee und hausgemachte Limo – das ist die Sommerlounge "Elysium"! Auch in diesem Jahr werden wir jeden Freitag ab 17:00 Uhr Durstlöscher und Seelenwärmer anbieten, dazu Musik mal mit Gitarre, mal mit Klavier. Stühle und Kissen laden zum Verweilen ein.

Und es gibt eine besondere Bank: "Ich habe Zeit". Auf der wird jedes Mal jemand von uns sitzen und Zeit haben zum Zuhören, zum Reden,

zum Schweigen. Das Fahrrad ist wieder unser eigenes "Coffeebike", das von der Jugend gestaltet wurde. Hier ist Gelegenheit für einen kurzen Zwischenstopp und für den Feierabenddrink in der Abendsonne.

Bis dahin freuen wir uns auf angeregte Gespräche und schöne Stunden unter'm Kirchturm!

Clemens Monninger, Christine Glaser & Stephanie Höhner

IMPRESSUM Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt Himmelfahrtskirche Sendling | Verantwortlich: Christine Glaser | Gestaltung: Petra Distler | Druck: Offprint, Planegger Str. 121, 81241 München, Auflage: 5.000 Stück, 100% Recyclingpapier, zertifiziert mit der Euroblume | Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 15.09.2023 | Fotonachweise: Jürgen Treiber – fundus.media.de: S.1; Xiaosan – stock.adobe.com: S.4; Birgit Heydenreich: S.5; Karl-Heinz Egginger – sz-photo.de: S.6; Peter Bongart – fundus.media.de: S.7; Clemens Monninger: S.10; Julia Müller: S.12; Richard Stry: S.13; Privat: S.15; Animaflora PicsStock – stock. adobe.com: S.16 oben; Christian Schönfeld-fundus.media.de: S.16 unten; Astrid Wessels-fundus. media.de: S.17; Inna – stock.adobe.com: S.18; Birgit Günther: S.22; taq-des-offenen-denkmals.de: S.23; kunst-in-sendling.de: S.24 oben; Peter Bongart – fundus.media.de: S.24 unten; Hans Genthe – fundus. media.de: S.25 links; GreenvalleyPictures – pixabay.com: S.25 rechts; Benno Hofacker – fundus.media. de: S.26; Benno Hofacker – fundus.media.de: S.27 unten; Peggy_Marco – pixabay.com: S.27 oben; Archiv Himmelfahrtskirche: S. 29; vcp.de: S.30 oben; qheturaluca-stock.adobe.com: S.30 unten; Verena Hilß - fundus.media.de: S.31 oben; tommoh29-stock.adobe.com: S.31 unten; pixabay.com: S.32; Artwork -Nele Wayand: S.33 links; pikisuperstar – freepik.com: S.33 rechts; Immanuel Malcharzyk – fundus.media. de: S.34; thalia.de: S.35 oben; Petra Distler: S.35 unten; wal_172619 – pixabay.com: S.36 | Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Christine Glaser.



Veranstaltungen Juli – Oktober 2023

Repair-Café goes Sommerlounge!



Stapeln sich bei Ihnen auch die Kleider, die Sie schon immer endlich mal in Ordnung bringen wollten? Die alte Tüte mit den löchrigen Sokken quillt über? Sie wollen Häkeln lernen oder an einer gemütlichen Häkelrunde teilnehmen? Steht seit Monaten das schöne Fahrrad unbenutzt herum, weil einfach immer gerade die Zeit fehlt, den Reifen zu flicken? In der Mikrowelle fehlt vielleicht nur eine neue Sicherung, aber Sie wissen nicht, wie man die einsetzt?

Herzliche Einladung zu unserem Repair-Café im Rahmen der Sommerlounge, initiiert vom Arbeitskreis "Umwelt". Reparieren statt wegwerfen – wir setzen ein Zeichen für Nachhaltigkeit und machen das Leben leichter! Auch Upcycling gehört dazu – beim Bastelcafé, das wir an drei Freitagen für Kinder anbieten.

Während der Öffnungszeiten der Lounge können Sie mit ihren kaputten Sachen kommen und unter kompetenter Anleitung, bei Sommerlimo, Kaffee und Musik wieder in Ordnung bringen.

Faden, Flickzeug, Werkzeug sind da – und Menschen, die sich damit auskennen. Nur Ersatzteile sollten Sie nach Möglichkeit selbst mitbringen.

Das Repair-Café ist *freitags, zwischen 17:00 und 20:00 Uhr* geöffnet. Um die Anfragen für Fahrräder und Elektrogeräte zu koordinieren, ist es hilfreich, wenn Sie sich vorab anmelden unter: *clemens.monninger@elkb.de*. Spontan vorbei kommen ist aber auch möglich. Nur kleinere Reparaturen können durchgeführt werden. Bitte Ersatzteile mitbringen.

Termine, Termine...

Wann?	Was?
30. Juni	Kleidung
07. Juli	Kleidung – Fahrräder
14. Juli	Kleidung – Fahrräder – Fahrradtraining für Kinder – Elektrogeräte Für Elektrogeräte ist heute der Reparatursalon aus dem Danklsalon zu Gast!
21. Juli	Kleidung
28. Juli	Kleidung – Outdoor-Kleidung (ab 18:00 Uhr) – Elektrogeräte
04. August	Kleidung – Fahrräder – Fahrradtraining für Kinder – Bastelcafé "Happy Socks I"
11. August	Kleidung – Outdoor-Kleidung (ab 18:00 Uhr) – Bastelcafé "Happy Socks II"
18. August	Kleidung
25. August	Kleidung
01. September	Kleidung – Bastelcafé "Flower Power"
08. September	Kleidung – Elektrogeräte

- Outdoor-Kleidung: mit Schneidermeisterin Barbara Heinze bringen Sie gern Ihre eigene Nähmaschine mit!
- Bastelcafé: "Happy Socks I". Alte Socken oder Strümpfe? Nicht wegwerfen, mitbringen! Wir werden sie sensationell verwandeln!!
- "Happy Socks II"... noch mehr Socken, noch mehr Verwandlung. Und die gemeinsame Show "Wenn Socken rocken".
 Wichtig: auch wieder alte Socken und Strümpfe mitbringen.
- "Flower Power" rund um die Kirche wird es bunt. Bitte Papier-, Plastik- und Stoffreste mitbringen.



f	
[[<u>lî</u>
=	

JULI			
Dienstag, 04.07.	20:00	Ökumenischer Gesprächs- kreis in St. Korbinian	Christoph Koscielny
Freitag, 07.07.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
Samstag, 08.07.	14:00	Jugendfestival in der Gethsemanekirche	Melanie Stefan und Team
	14:00	Vortrag der Polizei im Fichtensaal	Gemeinde- und Diakonieverein
Freitag, 14.07.	17:00	Trainee-Ausbildung	Melanie Stefan und Team
	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
	18:30	Spirituelle Kirchen- führung	Heike Pfandl
Sonntag, 16.07.	15:00	Trainee-Ausbildung	Melanie Stefan und Team
Freitag, 21.07.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
Dienstag, 25.07.	19:00	Abschiedsfest für die Gäste aus Tansania	Christiane Süß- muth
Freitag, 28.07.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
AUGUST			
Mittwoch, 02.08.	09:00	Sommerferienprogramm für Kinder	Team
Freitag, 04.08.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
Mittwoch, 09.08.	09:00	Sommerferienprogramm für Kinder	Team
Freitag, 11.08.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team

Veranstaltungen Juli – Oktober 2023

Mittwoch, 16.08.	09:00	Sommerferienprogramm für Kinder	Team
Freitag, 18.08.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
Mittwoch, 23.08.	09:00	Sommerferienprogramm für Kinder	Team
Freitag, 25.08.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
Mittwoch, 30.08.	09:00	Sommerferien programm für Kinder	Team
SEPTEMBER			
Freitag, 01.09.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
Mittwoch, 06.09.	09:00	Sommerferienprogramm für Kinder	Team
Freitag, 08.09.	17:00	Sommerlounge und Repaircafé	Team
Sonntag, 10.09.	11:00	Kirchenkaffee zum Tag des Offenen Denkmals	Christine Glaser
	12:00	Kirchenführung zum Tag des Offenen Denkmals	Christine Glaser
Dienstag, 12.09.	20:00	Ökumenischer Ge- sprächskreis	Sabine Krischer
Freitag, 15.09.	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
	18:30	Vernetzungstreffen für Ehrenamtliche	Team
Mittwoch, 20.09.	16:00	Anmeldung für die neuen Konfirmand:innen	Christine Glaser
Donnerstag, 21.09.	15:00 – 19:00	Abgabe von Büchern und Haushaltswaren für den Flohmarkt	Team
Freitag, 22.09.	19:00	Lese- und Schmöker- abend	Christine Glaser / Christiane Süß- muth



Samstag, 23.09.	09:00 – 14:00	Flohmarkt	Team
Sonntag, 24.09.	11:30	Erstes Treffen der neuen Konfirmand:innen	Christine Glaser und Team
	12:00 – 15:00	Pfadi-Tag im Garten	Tim Augustin
OKTOBER			
Freitag, 06.10.	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
06.10. – 08.10		Kunst in Sendling	
06.10. – 05.11.		Kunstausstellung in der Kirche	Birgit Günther
Dienstag, 10.10.	20:00	Ökumenischer Gesprächskreis in St. Margaret	Dr. Florian Schuppe
Sonntag, 15.10.	17:00	Empfang für Neu- zugezogene	Stephanie Höhner und Team
Freitag, 20.10.	18:30	Gesprächsgruppe	Uwe Hagenberg
Sonntag, 29.10.	16:00	Spirituelle Kirchen-	Heike Pfandl





Das Thema der Kunstausstellung in der Kirche lautet: "urteilen – sehen – fühlen – zulassen" Die Werke von Birgit Günther zeigen die Auseinandersetzung mit der Jahreslosung für 2023: "Du bist ein Gott, der mich sieht"

Veranstaltungen Juli – Oktober 2023

Ehrenamtlich unterwegs

Eine bunte und vielfältige Gemeinde lebt durch das Engagement von vielen. Besuchsdienst, Angebote für Kinder und Jugendliche, Mitgestaltung von Gottesdiensten, Mitwirken im Garten oder beim Flohmarkt, dreimal im Jahr die Brücke austragen – um nur einige Beispiele zu nennen. Uwe Hagenberg, Ute Rosner-Grages und Christiane Süßmuth sind unsere Ehrenamtskoordinator:innen und mit Ihnen gerne auf der Suche nach einem Ehrenamt in unserer Kirchengemeinde, das für Sie und Ihre Möglichkeiten passt.

Das nächste Vernetzungstreffen für Ehrenamtliche ist am Freitag, 15. September um 18:30 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen.

Arbeitskreis Umwelt

Im April wurden Sträucher und Rosen im Garten gepflanzt. Mitte Juni hat der Arbeitskreis eine Bestandsaufnahme mit der Methode des Ecomapping durchgeführt. Mit viel Elan wurde das Repaircafé geplant. In die Gottesdienste am Erntedankfest werden Gedanken aus dem Arbeitskreis einfließen. Wenn Sie sich im Bereich Umwelt engagieren wollen, fragen Sie bitte im Pfarramt nach dem nächsten Termin für den Arbeitskreis.

Chor

Die Chorproben finden in der Schulzeit jeden Donnerstag um 19:30 Uhr im Gemeindesaal statt. Nähere Auskunft und Anmeldung bei KMD Klaus Geitner. Weitere Info auch unter: www. himmelfahrtskirche-musik.de

Kirchenasyl

Wenn Sie Fragen zum Kirchenasyl oder Interesse an der Mitarbeit im Helfer:innenkreis haben, wenden Sie sich bitte an Stephanie Höhner.



Tag des Offenen Denkmals

Der Tag des Offenen Denkmals am Sonntag, 10. September, beschäftigt sich mit dem Thema "Talent Monument".



Veranstaltungen Juli – Oktober 2023

Im Gottesdienst um 10:00 Uhr hören und singen wir von verschiedenen Talenten. Beim Kirchencafé im Anschluss

hoffen wir auf Kuchenspenden von talentierten Kuchenbäcker: innen.

Die Führung um 12:00 Uhr befasst sich mit der Geschichte des Kirchengebäudes und Gedenkorten auf dem Kirchengelände.
Vielfältig wird an diesem Tag erlebbar sein: Die Himmelfahrtskirche ist ein Monument mit Talent.

Ökumenischer Gesprächskreis

Wir denken über unseren Glauben und das Leben nach.

- Dienstag, 4. Juli
 20:00 Uhr in St. Korbinian
 Messvertonungen im
 Wandel der Musikgeschichte
 mit Christoph Koscielny,
 Kirchenmusiker im Pfarrverband Sendling
- Dienstag, 12. September 20:00 Uhr in Himmelfahrt Wie wird die Zukunft? Von Utopien und Dystopien mit Pfarrerin Sabine Krischer
- Dienstag, 10. Oktober 20:00 Uhr in St. Margaret Was kann man noch glauben? Was ist glaubwürdig? Ein Abend mit Dr. Florian Schauppe, Leiter des Fachbereichs Ökumene, Erzdiözese München und Freising

Wenn Sie per Mail kurz vorher eingeladen werden wollen, wenden Sie sich bitte an Sabine Krischer.



Kunst in Sendling

Vom 6. bis 8. Oktober bieten wir wieder Ausstellungsflächen für Sendlinger Künstler:innen. Die Ausstellung

von Birgit Günther wird sogar bis zum 5. November 2023 in der Kirche zu sehen sein. Stephanie Höhner gestaltet am 15. Oktober den Gottesdienst dazu.

Offene Ateliertage ,Kunst in Sendling':

- Freitag von 18:00 bis 22:00 Uhr
- Samstag von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Sonntag von 12:00 bis 18:00 Uhr



Neuer Konfirmanden:innen-Jahrgang

Nach den Sommerferien starten wir mit dem nächsten Kurs. Die neuen

Konfirmand:innen kommen am Mittwoch, 20. September ab 16:00 Uhr für ihre persönliche Anmeldung in den kleinen Gemeindesaal. Das erste Treffen für die Konfis wird am Sonntag, 24. September stattfinden. Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10:00 Uhr, in dem wir die Konfis und ihre Familien begrüßen. Im Anschluss lädt unser Kirchenvorstand zum Kirchencafé ein. Die Konfis und das Konfi-Team bleiben bis 14:00 Uhr zusammen. Die wöchentlichen Konfi-Treffen finden danach am Mittwochnachmittag statt.

Weitere Informationen gibt es durch ein persönliches Anschreiben aus dem Pfarramt Ende Juli, über unsere Website und bei Pfarrerin Christine Glaser.

"Ein Stück Himmel in Sendling" Freitag, 14. Juli um 18:30 Uhr und Sonntag, 29. Oktober um 16:00 Uhr



Eine spirituelle Erkundung der Himmelfahrtskirche Sendling. In dieser Führung erkunden die Teilnehmenden gemeinsam oder allein den Kirchenraum, lernen die Himmelfahrtskirche besser kennen und entdecken auf informative und meditative Weise Details dieses besonderen Ortes des Glaubens – aber auch eines Ortes der Begegnung, der Besinnung, der Stille, der Freude und der Musik.

Herzliche Einladung zu dieser Entdeckungsreise! Treffpunkt am Brunnen vor der Kirche.

Unter dem Motto "Slowenien – Gastland der Frankfurter Buchmesse" laden wir Sie am Freitag, 22. September, von 19:00 bis 20:30 Uhr zum Lese- und Schmökerabend in unsere Kirche ein. Sie können dabei ein paar Leseproben aus der slowenischen Literatur hören.





Flohmarkt

Wir laden für Samstag, den 23. September, von 9:00 bis 14:00 Uhr zum Flohmarkt nach Himmelfahrt ein.

Der Bücherflohmarkt findet in der Kirche statt. Im kleinen Gemeindesaal wird Schönes und Nützliches angeboten. Für Verkäufer:innen stellen wir Tische im Garten und vor der Kirche zur Verfügung. Dafür ist eine Anmeldung im Pfarramt möglich und nötig.

Wir bieten im Café Elysium Snacks, kleine Erfrischungen, Kaffee und Selbstgebackenes an.

Im Garten erwarten Sie Bratwürste vom Grill. Auf dem Kirchenvorplatz stehen um unser Coffeebike herum Tische und Stühle.

Unsere erste Garagenlesung mit Literatur aus Slowenien beginnt um 11:00 Uhr.

Wenn Sie Bücher oder Haushaltswaren bringen wollen, dann bitte am Donnerstag, 21. September, zwischen 15:00 und 19:00 Uhr in der Kirche.

Ab dem 6. September können Sie sich für einen Verkaufstisch unter: pfarramt.himmelfahrt@elkb.de anmelden.



Austräger:innen gesucht!

Wenn Sie sich vorstellen können, dreimal im Jahr unseren Gemeindebrief auszutragen, sind wir Ihnen sehr dankbar. Bitte melden Sie sich im Pfarramt. Zusammen mit Ihnen sucht Petra Knape nach einer passgenauen Lösung.

Näher dran sein am Geschehen ...

Manche Termine und Angebote stehen noch nicht fest.

Ein Blick auf unsere Website und das Abo unseres wöchentlichen Newsletters lohnen sich auf jeden Fall.

Wir freuen uns, wenn Sie sich im Pfarramt mit Ihrer E-Mailadresse anmelden: *pfarramt. himmelfahrt@elkb.de*

Sommerpredigtreihe in der Region: "Jetzt ist die Zeit!"

"Jetzt ist die Zeit!" war das Motto des Kirchentags in Nürnberg. Diese spannende Zeitreise möchten wir mit unseren Nachbargemeinden Auferstehung, Gethsemane und Passion weiter führen.

In den Sommerferien wird es jetzt zum dritten Mal eine "Sommerpredigtreihe" geben – mit dem Motto "Jetzt ist die Zeit" und den Bibeltexten, die beim Evangelischen Kirchentag im Mittelpunkt standen.

In jeder Kirche werden an den sieben Feriensonntagen je einer der Texte im Mittelpunkt stehen. Und immer ein Pfarrer oder eine Pfarrerin, die sich intensiv mit diesem Text auseinandergesetzt haben.

Friedensgebet

Wir kommen weiterhin am Freitagabend um 18:00 Uhr zum Friedensgebet am Brunnen zusammen.



Wohnzimmerkirche

Wir holen das Sofa in die Kirche! Wir nehmen uns eine gute Stunde Zeit, um über Gott und die Welt zu reden und gemeinsam zu essen. Jeden Abend gibt es ein Thema und deine Fragen dazu. Musik zum Mitsingen und Zuhören.

Termine: 23. Juli –20. August – 29. Oktober jeweils um 19:00 Uhr in der Himmelfahrtskirche.



Taufgottesdienste

Eine aktuelle Übersicht über die Taufgottesdienste finden Sie auf unserer Website unter: www.himmelfahrtskirche.de/begleitung/taufe

Täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr finden Sie offene Türen, Raum für das eigene Gebet und die Möglichkeit, eine Kerze anzuzünden – in der Kirche und auch in der Kapelle unten im Turm.







Gottesdienste Juli – Oktober 2023

A	
	<u>_1</u> c

JULI			
Sonntag, 02.07.	10:00	Tansaniagottesdienst mit Abendmahl	Glaser / Süßmuth
	17:00	FamilienAndacht	Höhner
	19:00	OrgelAndacht	Brams / Höhner
Sonntag, 09.07.	10:00	Gottesdienst	Höhner
	11:30	Taufgottes dienst	Höhner
Sonntag, 16.07.	10:00	Gottesdienst	Monninger
Donnerstag, 20.07.	15:00	Senioren Andacht	Glaser
Sonntag, 23.07.	10:00	Gottesdienst	Krischer
	11:30	Taufgottes dienst	Krischer
	19:00	Wohnzimmerkirche	Höhner und Team
Sonntag, 30.07.	10:00	Gottesdienst zur Sommer- predigtreihe	Zahn
AUGUST			
Sonntag, 06.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommer- predigtreihe mit Abendmahl	Höhner
	17:00	FamilienAndacht	Höhner
	19:00	Orgel And acht	Brams / Höhner
Sonntag, 13.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommer- predigtreihe	Honig
Sonntag, 20.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommer- predigtreihe	Monninger
	19:00	Wohnzimmerkirche	Höhner und Team
Donnerstag, 24.08.	15:00	SeniorenAndacht	Glaser
Sonntag, 27.08.	10:00	Gottesdienst zur Sommer- predigtreihe	Berger
SEPTEMBER			
Sonntag, 03.09.	10:00	Gottesdienst zur Sommer- predigtreihe mit Abendmahl	Krischer
		predigiteine mit Abendmani	

Gottesdienste Juli – Oktober 2023



Bei unserem Gartengottesdienst zum Erntedankfest am 1. Oktober nehmen wir den guten Hirten in den Blick.

Sonntag, 03.09.	19:00	Orgel Andacht	Wende / Glaser
Sonntag, 10.09.	10:00	Gottesdienst zum Tag des Offenen Denkmals	Glaser
Sonntag, 17.09.	10:00	Gottesdienst	Krischer
	11:30	Taufgottes dienst	Krischer
Donnerstag, 21.09.	15:00	SeniorenAndacht	Glaser
Sonntag, 24.09.	10:00	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmand:innen und ihrer Familien	Glaser / Monninger
	11:30	Taufgottesdienst	Höhner
OKTOBER			
Sonntag, 01.10.	10:00	Gartengottesdienst	Glaser
	17:00	Familien Andacht	Glaser
	19:00	Orgel Andacht	Geitner/ Glaser
Sonntag, 08.10.	10:00	Gottesdienst	N.N.
Sonntag, 15.10.	10:00	Kunstgottesdienst	Höhner
Donnerstag, 19.10.	15:00	SeniorenAndacht	Glaser
Sonntag, 22.10.	10:00	Gottesdienst	Krischer
	11:30	Taufgottes dienst	Krischer
Sonntag, 29.10.	10:00	Gottesdienst	Monninger
	19:00	Wohnzimmerkirche	Höhner und Team



Kinder und Familien



"Gottes bunter Garten"

"Gottes bunter Garten" erblüht wieder in unserem Sommerferienprogramm. Dazu laden wir in den Sommerferien jeden Mittwoch von 9:00 –15:00 Uhr Kinder von 5-12 Jahren ein. Gemeinsam hören wir Geschichten aus der Bibel. singen und reden und essen. Beim Spielen und Basteln lassen wir uns auch von unserem wunderschönen Gemeindegarten inspirieren.



Anmeldung per Mail an das Pfarramt. Der Anmeldeschluss ist am 28. Juli. Danach können freie Plätze im Pfarramt erfragt werden.

Wir erheben keine Kosten, freuen uns aber über Spenden. Bitte eine eigene Trinkflasche und Brotzeit mitbringen, für den Mittagsimbiss sorgen wir.



Pfadfinder

Gruppenstunden während der Schulzeit: Aktuell haben wir zwei Gruppen, die sich jeweils im Wechsel am Donnerstag um 17:30 Uhr (10-12 Jahre) und 18:30 Uhr (14-16 Jahre) in den Jugendräumen der Himmelfahrtskirche treffen.

Unsere aktuellen Termine findet ihr unter: www.vcp-sendling. de/termine Kommt gerne zum Schnuppern vorbei!

Neue Gruppen ab dem Schuljahr 2023/24: Wir planen im kommenden Schuljahr zwei neue Gruppen: eine Kindergruppe für die Jahrgänge 2014 bis 2015 (oder 3./4. Klasse) sowie eine Jungpfadfinder:innen-Gruppe für Kinder ab Jahrgang 2013 und älter. Bei Interesse meldet euch gerne bei Tim: kontakt@vcpsendling.de

Kinder und Familien



Pfaditag 2023: Am Sonntag, den 24. September laden wir alle interessierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ein. Ihr findet uns von 12:00 - 15:00 Uhr im Garten der Himmelfahrtskirche. Auf euch warten unsere gemütliche Jurte mit Lagerfeuer und Stockbrot, Aktionen im und um den Garten und ganz viel Spaß! Wir freuen uns auf euch!

Eltern-Kind-Raum gesucht?

Die Himmelfahrtskirche verfügt über zwei gut eingerichtete Räume für Eltern-Kind-Gruppen. Wenn Sie Interesse haben, eine neue Eltern-Kind-Gruppe in unseren Räumen zu gründen, sprechen Sie uns an. Zu Fragen der Leitung, Gruppengestaltung und Fortbildung stehen wir mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns schon, wenn unsere Räume wieder von Kinderlachen erfüllt sind.





FamilienAndachten

Immer am ersten Sonntag im Monat um 17:00 Uhr. Ein schöner Abschluss für den Sonntag – nach gemütlichem Frühstück, Ausflug, Spielen, Lesen, Familienzeit zuhause oder in der Natur. Nicht zu lange. Zwei Lieder. Gebete. Eine Geschichte aus der Bibel. Im Anschluss Zeit für Brotzeit und Begegnungen. Spätestens um 18:30 Uhr geht es wieder auf den Heimweg.

Spenden für unsere Gemeindearbeit sind willkommen!

Stadtsparkasse München DE05 7015 0000 0908 1073 86 **BIC: SSKMDEMM**

Selbstverständlich gibt es eine Spendenguittung.









Jugendwochenende am Ammersee - 30. Juni bis 2. Juli ab 12 Jahren

Verbringe mit uns ein tolles Wochenende mit einem abwechslungsreichen, bunten Programm und jeder Menge Spaß. Es gibt Workshops wie Baumklettern, Basteln, Sport, Naturkunst und einiges mehr.

Werde Trainee – ein Schnupperkurs für angehende Jugendleiter:innen

- Freitag, 14. Juli 17:00 20:00 Uhr Erste Themeneinheit in der Himmelfahrtskirche, Kidlerstr. 15
- Samstag, 15. Juli 10:00 12:00 Uhr Dialog mit Gästen aus Tansania in der Gethsemanekirche. Ettalstraße 3
- Sonntag, 16. Juli 15:00 –17:00 Uhr Abschlusseinheit mit Zertifikat in der Himmelfahrtskirche



Hier geht's zu Flyer & Anmeldung: www. ejm-anmeldung.de



Hier geht's zu Flyer & Anmeldung: www. ejm-anmeldung.de



Jugendfestival Gethsemane

Ein besonderes Highlight erwartet euch in diesem Sommer. Am Samstag, 8. Juli, 14:00 - 21:00 Uhr, gibt es die Neuauflage des regionalen Jugendfestivals im Garten und im Gemeindesaal der Gethsemanekirche. Viel Action ist garantiert mit Live-Bands, Workshops, Standln und Kulinarischem.

Signalgruppe



Mehr Infos und spontane Angebote bekommst du auch in unserer Signalgruppe. Schreib Clemens Monninger eine E-Mail mit Bitte um Aufnahme.



G_Fthsemane

Teens-Flohmarkt

Anmeldung telefonisch unter 780 728 790 oder per E-Mail an: pfarramt.gethsemanekirche. muenchen@elkb.de

Ansprechbar

Im Jugendtreff (ab 12 Jahren) schauen wir zusammen Filme, spielen, kickern, ratschen. Komm mit deinen Freund:innen vorbei! Wann: freitags 19:00 - 22:00 Uhr Wo: in den Jugendräumen der Himmelfahrtskirche



Hier geht's zum kompletten *Jugendprogramm* in der Himmelfahrtskirche: www. himmelfahrtskirche.de/jugend



Aus Datenschutzgründen werden die Namen im Internet bei den Kasualien nicht genannt. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Weichen stellen



Gerhart Hauptmann: Bahnwärter Thiel



Allsonntäglich saß der Bahnwärter Thiel in der Kirche zu Neu-Zittau, ausgenommen die Tage, an denen er Dienst hatte oder krank war und zu Bette lag. Im Verlaufe von zehn Jahren war er zweimal krank gewesen.

Eines schönen Tages war er dann in Begleitung eines schmächtigen und kränklich aussehenden Frauenzimmers erschienen, die, wie die Leute meinten, zu seiner

herkulischen Gestalt wenig gepasst hatte. Und wiederum eines schönen Sonntag Nachmittags reichte er dieser selben Person am Altare der Kirche feierlich die Hand zum Bunde fürs Leben. Zwei Jahre nun saß das junge, zarte Weib ihm zur Seite in der Kirchenbank; zwei Jahre blickte ihr hohlwangiges, feines Gesicht neben seinem vom Wetter gebräunten in das uralte Gesangbuch; und plötzlich saß der Bahnwärter wieder allein wie zuvor. An einem der vorangegangenen Wochentage hatte die Sterbeglocke geläutet: das war das Ganze.

Weiterlesen lohnt sich – ein Tipp für die Ferienlektüre!

Neben den Schienen – Das Kulturprojekt Bahnwärter Thiel



Tumblinger Straße 45 – ein Ort voller Lebendigkeit, erfüllt von Kunst und Kultur. Mit einem Sammelsurium von Tram- und U-Bahnwägen, Schiffscontainern, Gondeln und Kutschen.

Ein Ort für Begegnungen und Entschleunigung. Ein Ort für Konzerte, Clubnächte, Flohmärkte, Kinoabende, Lesungen, Reiseberichte, Tanzkurse und Theaterabende. Ein Ort für Menschen und Essen aus aller Welt: www.bahnwaerterthiel.de

Wer die Strecke nicht kennt, sollte keine Weichen stellen.

Fred Ammon

Der Gewalt auszuweichen, ist Stärke.

Laotse

Nicht jene, die streiten, sind zu fürchten, sondern jene, die ausweichen.

Marie von Ebner-Eschenbach